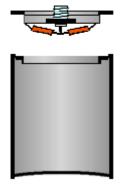
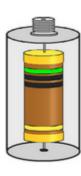
TG505

Bei der erstmaligen Prüfung eines Senders sollten die Signale zunächst

Lösung: in eine künstliche 50 Ω -Antenne eingespeist werden.





Eine Kunstantenne ist ein Sender-Abschlußwiderstand, der die Sende-Energie nicht nach außen dringen läßt. Sie wird in einem geschlossenen Abschirm-Gehäuse in Widerstände eingespeist, die die HF in Wärme umsetzen.

Das Bild zeigt eine Drückdeckel-Dose in deren Deckel eine HF-Buchse angebracht ist. Am Anschlußpin der HF-Buchse sind die Lastwiderstände gegen Masse angelötet.